

## öffentliche N I E D E R S C H R I F T

### **VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Hauptausschuss, SZ-04CT6FR</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 04.02.2002</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Sitzungsraum 3</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:00</b>	<b>Sitzungsende : 20:55</b>

### **Öffentliche Sitzung**

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### **Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 04.02.2002

### Sitzungsteilnehmer

#### Verwaltung

<b>Schröder, Jan-Peter</b>	<b>18:00 bis 20:55 Amt 30</b>
<b>Radel, Margret</b>	<b>18:00 bis 20:55 Personalrat</b>
<b>Osterloh, Norbert</b>	<b>18:00 bis 20:55 Amt 10</b>
<b>Müller-Baran, Rüdiger</b>	<b>18:00 bis 20:55 Amt 32</b>
<b>Freter, Harald Dr.</b>	<b>18:00 bis 20:55 Erster Stadtrat</b>
<b>Drews, Rüdiger</b>	<b>18:00 bis 20:55 Abt. 106</b>
<b>Bosse, Thomas</b>	<b>18:00 bis 20:55 Zweiter Stadtrat</b>
<b>Becker, Siegrid</b>	<b>18:00 bis 20:55 Amt 10</b>
<b>Arndt, Doreen</b>	<b>18:00 bis 20:55 Protokoll</b>

#### Teilnehmer

<b>Kühl, Elisabeth</b>	<b>18:00 bis 20:55 Bürgervorsteherin</b>
<b>Lücht, Bernd</b>	<b>18:00 bis 20:55 Stadtvertreter</b>
<b>Grote, Hans-Joachim</b>	<b>18:00 bis 20:55 Bürgermeister</b>

#### Entschuldigt fehlten

#### sonstige

<b>Berg, Arne - Michael</b>	<b>18:00 bis 20:55</b>
<b>Matiba, Günter</b>	<b>18:00 bis 20:55 Seniorenbeirat</b>
<b>Zimmermann, Gerda</b>	<b>18:00 bis 20:55 Vorsitzende des Seniorenbeirat</b>

#### Sonstige Teilnehmer

3  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 04.02.2002

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :  
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 :  
Berichtswesen - Tertialberichte 3/2001 der Ämter 10 und 32**

**TOP 5 : B02/0034  
Entsendung der Vertreter/Vertreterinnen der Stadt Norderstedt in den  
Landesseniorenrat Schleswig-Holstein e.V.**

**TOP 6 :  
Berichtswesen - Tertialbericht 3/2001des Amtes 32**

**TOP 7 : B02/0001.1  
Haushalt 2002, Vermögenshaushalt und Investitionsprogramm des Amtes 10**

**TOP 8 : B02/0040  
Norderstedt Marketing e.V. - Benennung eines Beisitzers in den Vorstand**

**TOP 9 : B02/0043  
FluglärmSchutzkommission - Abberufung und Entsendung eines stellvertretenden  
Mitgliedes**

**TOP 10 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP  
10.1 :  
Berichte - öffentlich - Vorstellung Landrat - Herr Grote**

**TOP  
10.2 :**

**Berichte - öffentlich - Abgeordneten Nachrichten - Herr Grote**

**TOP**

**10.3 :**

**Berichte - öffentlich - Finanzlage und Haushaltsentwurf, Reform der Gemeindefinanzen  
- Herr Grote**

**TOP**

**10.4 :**

**Berichte - öffentlich - Integrierte Regionalleitstellen - Herr Dr. Freter**

**TOP**

**10.5 :**

**Berichte - öffentlich - Brand Kindertagesstätte Falkenberg - Herr Dr. Freter**

**TOP M02/0077**

**10.6 :**

**Tarife Heiz- und Stromkosten, Beantwortung der Anfrage aus der Sitzung des  
Hauptausschusses vom 14.01.2002**

**TOP**

**10.7 :**

**Berichte - öffentlich - Hilfstransport nach Kothla-Järve 2002 - Herr Dr. Freter**

**TOP**

**10.8 :**

**Anfragen - öffentlich - Jugendhilfebereich - Frau Reinders**

**TOP**

**10.9 :**

**Anfragen - öffentlich - Bodenbevorratungspolitik - Frau Hahn**

**TOP**

**10.10 :**

**Anfragen - öffentlich - Kielortring - Frau Algier**

**TOP**

**10.11 :**

**Anfragen - öffentlich - Erweiterung Dodenhof in Kaltenkirchen/Factory-Outlet-Center  
in Bad Bramstedt - Herr Lange**

**TOP**

**10.12 :**

**Anfragen - öffentlich - Bistro - Frau Peihs**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 11 : B02/0074**

**Einlegung von Rechtsmitteln in Sachen K. aus N.**

**TOP 12 :**

**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP**

**12.1 :**

**Anfragen - nicht öffentlich - Verfahren H. ./ Stadt Norderstedt - Herr Lücht**

**TOP**

**12.2 :**

**Anfragen - nicht öffentlich - WEP - Frau Krogmann**

**TOP**

**12.3 :**

**Anfragen - nicht öffentlich - Busbahnhof Garstedt - Frau Kühl**

**TOP**

**12.4 :**

**Anfragen - nicht öffentlich - Lautsprecher in der De-Gasperri-Passage - Frau Kühl**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 04.02.2002

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Algier vertritt Frau Krogmann.

Der Vorsitzende Herr Lange eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Die Verwaltung bittet , die Vorlage B 02/0074 in den nicht öffentlichen Teil der Tagesordnung aufzunehmen.

Herr Lange schlägt vor, die Vorlage als TOP 10 zu behandeln.

Abstimmung zur so geänderten Tagesordnung: mit 11 Ja-Stimmen angenommen

Frau Krogmann nimmt ab 18:02 Uhr an der Sitzung teil.

### **TOP 3: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 4: Berichtswesen - Tertialberichte 3/2001 der Ämter 10 und 32**

Frau Reinders regt an, grundlegende Überlegungen zum Berichtswesen im Hauptausschuss anzustellen.

In einer der nächsten Sitzungen des Hauptausschusses wird es einen Punkt "Erfahrungen/Ausblick im Berichtswesen" geben.

Es werden die Fragen zum Tertiälerbericht des Hauptamtes beantwortet.

Herr Kühl fragt, ob das Intranet auch für die Fraktionen zur Verfügung gestellt werden kann. Herr Osterloh sagt zu, dies zu prüfen.

Herr Paustenbach bittet um ein Zwischenergebnis/Tendenz der Beratungen zum Haushalt in den Ausschüssen. Der Bürgermeister stimmt zu, die Zwischenergebnisse zu den Haushaltsberatungen zu besprechen/mitzuteilen.

Frau Reinders bittet, sich im Hauptausschuss mit den strategischen Zielen der Stadt auseinanderzusetzen.

Herr Grote sagt zu, dieses Thema im Hauptausschuss zu behandeln.

Der Bericht des Hauptamtes wird vom Hauptausschuss zur Kenntnis genommen.

Herr Lange schlägt vor, den TOP 6, Vorlage B 02/0034 "Entsendung in den Landesseniorenrat", der weiteren Beratung vorzuziehen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses sind hiermit einverstanden.

### **Protokollauszug: Amt 10, Abt. 106**

#### **TOP 5: B02/0034**

#### **Entsendung der Vertreter/Vertreterinnen der Stadt Norderstedt in den Landesseniorenrat Schleswig-Holstein e.V.**

#### **Beschluss:**

Folgende Vertreter/Vertreterinnen der Stadt Norderstedt werden in den Landesseniorenrat Schleswig-Holstein e.V. entsandt:

Frau Gerda Zimmermann	Vorsitzende des Seniorenbeirates der Stadt Norderstedt
-----------------------	--

Herr Günter Matiba	Beisitzer des Vorstandes des Seniorenbeirates der Stadt Norderstedt
--------------------	---

Frau Zimmermann und Herr Matiba sind entsprechend dem Beschluss der Stadtvertretung vom 23.02.1999 (Vorlagen-Nr. 99/0048.1) verpflichtet, keinen Beschlüssen zuzustimmen, die Kosten oder Verpflichtungen für die Stadt zur Folge haben können.

Die Entsendung gilt längstens für die Dauer der Wahlzeit als Mitglied des Seniorenbeirates der Stadt Norderstedt.

**Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.**

**Protokollauszug: Amt 50, Seniorenbeirat**

**TOP 6:**

**Berichtswesen - Tertialbericht 3/2001des Amtes 32**

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Frau Hahn regt an, die Genehmigung für das Anwohnerparken auf 2 Jahre auszudehnen.

**Antwort des Ordnungsamtes:**

Nach der VwV zu § 46 Allgemeines über Ausnahmegenehmigungen Zif. VI sind Dauerausnahmegenehmigungen auf höchstens drei Jahre zu befristen. Sie dürfen nur widerruflich erteilt werden.

Eine Befristung über ein Jahr hinaus wäre somit grundsätzlich möglich, jedoch nicht zweckmäßig. Im Verwaltungsverfahren entstehen durch die längere Befristung vielfältige Probleme durch Wohnungsumzüge, Kennzeichenwechsel und Gebührenerhebung. Die Verkehrsaufsicht wird auch zukünftig an der Befristung auf ein Jahr festhalten.

Frau Reinders bittet, alle Aufstellungen in Euro zu fassen. Herr Drews erklärt, dass es sich hier um die Übergangsphase 2001/2002 handelte und künftig die Währung nur noch in Euro angegeben wird.

Zum Neubau des feuerwehrtechnischen Zentrums fragt Frau Hahn, ob die HU Bau und die Kosten im Hauptausschuss besprochen werden.

Herr Dr. Freter erklärt, dass hierzu in einer der nächsten Sitzungen des Hauptausschusses berichtet wird.

Der Hauptausschuss nimmt den Tertialbericht des Ordnungsamtes zur Kenntnis.

Frau Becker teilt mit, dass der Tertialbericht des Amtes 16 - Gleichstellungsstelle - am 18.03.2002 besprochen wird. Grund hierfür ist, dass die neue Amtsleiterin Frau Peters innerhalb Ihrer kurzen Amtszeit den Tertialbericht noch nicht fertigstellen konnte.

**Protokollauszug: Amt 32, Amt 68**

**TOP 7: B02/0001.1**

**Haushalt 2002, Vermögenshaushalt und Investitionsprogramm des Amtes 10**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltsstelle 0600.95030 - Vergrößerung Dienstwagengarage gänzlich aus dem Haushalt gestrichen werden kann.

Frau Becker teilt mit, dass im Vermögenshaushalt 2002 bei der Haushaltsstelle 0600.93500 - Beschaffung bew. Vermögen - EDV - aufgrund der entfallenden Vernetzung der Schulen 100.000,- € gespart werden können. Der Betrag kann auf 352.500,- € gesetzt werden.

Fragen werden beantwortet.

Der Hauptausschuss beschließt:

1. die dem Hauptamt zugeordneten Haushaltsstellen des Vermögenshaushaltes gem. der beigefügten **Anlage 1** für den Grundhaushalt 2002

mit folgenden Änderungen:

0600.93500 - Ansatz wird von 452.500,- € auf 352.500,- € festgesetzt

2. die dem Hauptamt zugeordneten Haushaltsstellen des Investitionsprogramms gem. der beigefügten **Anlage 2** für den Grundhaushalt 2002

mit folgenden Änderungen:

0600.95030 - Haushaltsstelle wird komplett gestrichen

**Abstimmung: mit 10 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen**

**Protokollauszug: Amt 10, Amt 20**

**TOP 8: B02/0040**

**Norderstedt Marketing e.V. - Benennung eines Beisitzers in den Vorstand**

**Beschluss:**

Die Stadt Norderstedt entsendet

Herrn Thomas Bosse

als Beisitzer in den Vorstand von Norderstedt Marketing e.V.

**Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.**

**Protokollauszug: Norderstedt Marketing e.V.**

**TOP 9: B02/0043**

**Fluglärmschutzkommission - Abberufung und Entsendung eines stellvertretenden Mitgliedes**

**Beschluss:**

1. Herr Herbert Brüning wird als stellvertretendes Mitglied der Fluglärmenschutzkommission abberufen.
2. Herr Thomas Bosse wird als neues stellvertretendes Mitglied benannt.

**Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.**

Frau Hahn bittet um einen Bericht des Bürgermeisters zum Fluglärmenschutz.

**Protokollauszug: Amt 10**

**TOP 10:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP  
10.1:  
Berichte - öffentlich - Vorstellung Landrat - Herr Grote**

Herr Grote teilt mit, dass für die Vorstellungsrunde der Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl der Landrätin/des Landrates des Kreises Segeberg am 25.02.2002 der Plenarsaal der Stadt Norderstedt kostenfrei zur Verfügung gestellt wird.

**TOP  
10.2:  
Berichte - öffentlich - Abgeordneten Nachrichten - Herr Grote**

Herr Grote gibt als **Anlage 1** die Abgeordneten Nachrichten des Städteverbandes zu Protokoll. Die Abgeordneten Nachrichten entsprechen den Kurznachrichten des Städteverbandes, die jeweils an alle Fraktionen verteilt worden sind.

**TOP  
10.3:  
Berichte - öffentlich - Finanzlage und Haushaltsentwurf, Reform der Gemeindefinanzen - Herr Grote**

Herr Grote berichtet, zur Finanzlage und Stadt des Haushaltsentwurfs für den Haushalt 2002

1. Entwicklung der Gewerbesteuer

2. Vorläufiges Ergebnis der Jahresrechnung 2001
3. Stand der bisherigen Fachausschussberatungen - **Anlage 2.**

Er berichtet weiterhin über eine zu bildende Kommission zur Reform der Gemeindefinanzen (**Anlage 3**).

**Protokollauszug: Amt 20, Abt. 106**

**TOP**

**10.4:**

**Berichte - öffentlich - Integrierte Regionalleitstellen - Herr Dr. Freter**

Herr Dr. Freter berichtet über Integrierte Regionalleitstellen; Einführung des Digitalfunks bei den Feuerwehren und Rettungsdiensten (**Anlage 4**) sowie über den Besuch der Integrierten Regionalleitstelle für die Kreise Pinneberg, Steinburg und Dithmarschen in Elmshorn am 31.01.2002 (**Anlage 5**).

Herr Kühl fragt nach, ob die Möglichkeit besteht, dass der Hauptausschuss ebenfalls die Leitstelle in Elmshorn besichtigt.

Herr Kelm verläßt die Sitzung um 19:45 Uhr. Frau Slevogt übernimmt die Vertretung.

**Protokollauszug: Amt 32**

**TOP**

**10.5:**

**Berichte - öffentlich - Brand Kindertagesstätte Falkenberg - Herr Dr. Freter**

Herr Dr. Freter berichtet zur Anfrage von Frau Hahn im Hauptausschuss am 14.01.02, dass zur Brandzeit laut Auskunft der Leiterin der Kintertagesstätte sechs Betreuerinnen und eine Reinigungskraft anwesend waren ( bei 10 Kindern).

Auch in den städtischen Kindertageseinrichtungen ist die Personalplanung so, dass immer mindestens 2 Mitarbeiterinnen pro Gruppe bzw. im Früh- und Spätdienst anwesend sind.

**Protokollauszug: Amt 40**

**TOP M02/0077**

**10.6:**

**Tarife Heiz- und Stromkosten, Beantwortung der Anfrage aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 14.01.2002**

In der Sitzung des Hauptausschusses stellte Frau Hahn unter Punkt 7 folgende Frage:

Nimmt die Stadt sowohl im Rathaus als auch bei allen anderen von der Stadt zu bewirtschaftenden Gebäuden die jeweils günstigsten Tarife für Heizungs- und Stromkosten in Anspruch?

Antwort:

In Verhandlungen von Herrn Dr. Freter mit den Stadtwerken wurde im Mai 2000 eine Anpassung und Überarbeitung aller Stromtarife vereinbart.

Rückwirkend zum 01.01.2000 wurden die Verbrauchsstellen zu den jeweils günstigsten Preisen abgerechnet. Dies bedeutet im Regelfall eine Umstellung auf die McWatt –Tarife.

Für die durch die Stadtwerke umgerüsteten Heizanlagen gelten Wärmesondertarife.

Die Gasverbräuche werden mit einem günstigen Sondertarif abgerechnet.

Wenn sich im Zuge der Auswertung der Energiedaten zeigen sollte, dass dies in Einzelfällen nicht zutrifft, werden Gespräche mit den Stadtwerken geführt.

### **Protokollauszug: Amt 68**

**TOP**

**10.7:**

**Berichte - öffentlich - Hilfstransport nach Kothla-Järve 2002 - Herr Dr. Freter**

Herr Dr. Freter berichtet:

Bei einem Abstimmungsgespräch mit dem Leiter der Johanniter Auslandshilfe, Herrn Harms, wurde am 30.01.02 folgender Terminplan für den diesjährigen Hilfstransport vereinbart:

**Der Transport wird in der Zeit vom 01. - 10.11.02 durchgeführt.**

Es werden von Seiten der Johanniter wie im vergangenen Jahr 3 Sattelzüge und 1 Gleiderzug bereitgestellt.

Gesammelt wird von Freitag, 25.10. - Dienstag, 29.10.02 in der JVA Glasmoor.

Das Laden findet am 30.10.02 statt.

### **Protokollauszug: Amt 44**

**TOP**

**10.8:**

**Anfragen - öffentlich - Jugendhilfebereich - Frau Reinders**

Frau Reinders fragt im Zusammenhang mit dem Thema große kreisangehörige Stadt, ob es zutreffend ist, dass der Landrat Herr Gorissen und Herr Grote in einem Arbeitsprogramm über die Übertragung der Aufgaben des Jugendhilfebereichs gesprochen haben.

Herr Grote antwortet, dass dies nicht der Fall ist.

Dieses Thema soll in einer der nächsten Hauptausschusssitzungen behandelt werden.

### **Protokollauszug: Dez. I**

**TOP**

**10.9:**

**Anfragen - öffentlich - Bodenbevorratungspolitik - Frau Hahn**

Frau Hahn berichtet, dass es in einer Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Werke und Wirtschaft einen Prüfbericht gegeben hat, in dem eine Bodenbevorratungspolitik vorgeschlagen wird.

Sie weist darauf hin, dass dies bereits auf Antrag der SPD-Fraktion in der Sitzung der Stadtvertretung am 06.07.1999 beschlossen worden ist.

Herr Grote erklärt, dass jetzt eine verstärkte Betreuung der Bodenbevorratungspolitik gemeint war.

**Protokollauszug: Amt 20**

**TOP**

**10.10:**

**Anfragen - öffentlich - Kielortring - Frau Algier**

Zur Verwendung der Gebäude der Liegenschaft Kielortring fragt Frau Algier, ob die Rückzahlung an das Land auch dann erfolgen muss, wenn die Einrichtung in Zukunft für soziale Zwecke genutzt und nicht mehr die Kurzzeitpflege betrieben wird.

Frau Peihs fragt, ob es einen Zuschuss an das DRK, vielleicht auch direkt vom Land an das DRK, gegeben hat und ob dieser ggf. auch zurückgezahlt werden muss.

**Protokollauszug: Amt 50**

**TOP**

**10.11:**

**Anfragen - öffentlich - Erweiterung Dodenhof in Kaltenkirchen/Factory-Outlet-Center in Bad Bramstedt - Herr Lange**

Herr Lange verweist auf den Presseartikel zur beabsichtigten Erweiterung von Dodenhof. Er bittet Herrn Bosse um einen Bericht im Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr am 07.02.02, welche Stellungnahmen die Stadt Norderstedt zur Ausweitung Dodenhof in Kaltenkirchen und dem Factory-Outlet-Center in Bad Bramstedt abgegeben hat.

**Protokollauszug: Dez. III**

**TOP**

**10.12:**

**Anfragen - öffentlich - Bistro - Frau Peihs**

Frau Peihs fragt, unter welchen Bedingungen das Gewerbeaufsichtsamt die Verlängerung der Genehmigung zum Betrieb des Bistros in der Rathauspassage erteilt hat.

**Protokollauszug: Amt 32**